

Herren Kreisliga Nord

TSV 1926 Herbsen : TTV 1994 Korbach IV
Freitag, 10.03.2023, 19:00 Uhr

Sieg für den TSV 1926 Herbsen in der Herren Kreisliga Nord

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1926 Herbsen am Freitagabend in den Armen: Degenhardt / Herbold hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (31:31 Sätze) in der Herren Kreisliga Nord Partie gegen den TTV 1994 Korbach IV gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Degenhardt, Vogel und Franz, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Die richtige Taktik hatten Degenhardt / Herbold beim 3:0-Sieg gegen Schmitz / Wenig ab dem ersten Ballwechsel. Beim 3:1-Erfolg von Vogel / Franz gegen Schüttler / Roß ging nur Satz 1 verloren. Den Sieg von Hartmann / Saha-Lottenburger konnten Ständeke / Herbold im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Jörg Vogel gelang es nachfolgend Andreas Schmitz zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Oliver Degenhardt hatte am Nachbartisch seinen Gegner Martin Schüttler beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ralf Herbold das Match gegen Ingo Roß, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Ständeke beim letztendlich klaren 0:3 gegen Helmut Hartmann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Sascha Franz überzeugte im Match gegen Peter Wenig, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Keinen Punkt beisteuern konnte Larissa Herbold im Spiel gegen Tanja Saha-Lottenburger, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Jörg Vogel gegen Martin Schüttler zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Mit diesem Sieg verbesserte Vogel seine Bilanz auf 10:8 in dieser Saison. Beim Sieg von Oliver Degenhardt gegen Andreas Schmitz konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Unglücklich war Ralf Herbold in der Begegnung gegen Helmut Hartmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Michael Ständeke letztlich parat, um Ingo Roß final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 5:11, 8:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:4 (Ständeke) und 8:5 (Roß). Ein hartes Stück Arbeit hatte Sascha Franz bei seinem 3:2 gegen Tanja Saha-Lottenburger zu verrichten. Beim 9:11, 8:11, 11:13 gegen Peter Wenig fand indessen Larissa Herbold von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:7 (Herbold) und 2:2 (Wenig). Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Lange mit Schüttler / Roß kämpfen mussten Degenhardt / Herbold in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1926 Herbsen in der Saison nun 7 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.03.2023 gegen den VfL 02 Adorf II bevor. Für den TTV 1994 Korbach IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1920 Lelbach am 22.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:18 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV 1926 Herbsen

Doppel: Degenhardt / Herbold 2:0, Vogel / Franz 1:0, Ständeke / Herbold 0:1

Einzel: J. Vogel 2:0, O. Degenhardt 2:0, R. Herbold 0:2, M. Ständeke 0:2, S. Franz 2:0, L. Herbold 0:2

TTV 1994 Korbach IV

Doppel: Schüttler / Roß 0:2, Schmitz / Wenig 0:1, Hartmann / Saha-Lottenburger 1:0

Einzel: M. Schüttler 0:2, A. Schmitz 0:2, H. Hartmann 2:0, I. Roß 2:0, T. Saha-Lottenburger 1:1, P. Wenig 1:1